



Technisches Merkblatt

RELI-FLOOR-POX

BASISHARZ RD

Lösemittelfreies, niedrigviskoses, nicht gefülltes und nicht pigmentiertes 2K-EP-Harz, das hauptsächlich als Grundier- und Mörtelharz für restfeuchte und kritische Untergründe sowie gegen rückwärtige Durchfeuchtung unter lösemittelfreien Beschichtungssystemen eingesetzt wird. Es besitzt zudem eine hervorragende Haftung auf Fliesen, auf metallischen Untergründen, wie Aluminium, Stahl, Zink und Messing, auf Altbeschichtungen, auf diversen Kunststoffen sowie auf weiteren kritischen Untergründen. Auch als Staubbindeanstrich von zementgebundenen Untergründen, z. B. in Werkstätten, Industriehallen oder Parkbauten geeignet.

Art.-Nr. 288252

TECHNISCHE DATEN	
Dichte/ spez. Gewicht	ca. 1,12 g/m ³
VOC Gehalt	EU-Grenzwert für das Produkt (Kat A/j): 500 g/l Dieses Produkt enthält <500 g/l
Festkörpergehalt	100%
Bindemittelbasis	Epoxidharz
Viskosität bei 25°C	ca. 600 mPas (Mischviskosität)
Farbtöne	Transparent-gelblich
Glanzgrad	Glänzend
Verarbeitung	Rollen, Kellen oder Rakeln
Mischungsverhältnis	2:1 (Gew.-Teile)
Verarbeitungstemperatur	Nicht unter + 10°C bzw. über + 30°C verarbeiten. Die Material-, Luft- und Bodentemperaturen sind zu messen und müssen sich während der gesamten Verlegungs- und Aushärtungszeit zwischen 10°C und 30°C befinden. Des Weiteren ist darauf zu achten, dass sich die Untergrundtemperatur 3°C oberhalb der Taupunkttemperatur befindet. Die relative Luftfeuchtigkeit darf 80% nicht übersteigen. Die Applikation sollte bei konstanter oder fallender Temperatur erfolgen, um Blasenbildung durch Ausdehnung von Luft im Untergrund zu vermeiden. Auf gute Durchlüftung nach der Applikation und während der Erhärtung ist zu achten. Die Fläche muss während der gesamten Erhärtungsphase vor dem direkten Kontakt mit Wasser geschützt sein.
Verarbeitungszeiten	<ul style="list-style-type: none"> • 20 – 25 Minuten bei +30°C • 40 – 50 Minuten bei +20°C • 80 – 100 Minuten bei +10°C
Überarbeitungszeiten (20°C/ 50% rel. Luftfeuchtigkeit)	<ul style="list-style-type: none"> • min. 6 – 8 Stunden, max. 12 Stunden bei +30°C • min. 12 - 16 Stunden, max. 24 Stunden bei +20°C • min. 24 - 36 Stunden, max. 48 Stunden bei +10°C <p>Innerhalb der Überarbeitungszeit kann die nachfolgende Schicht direkt aufgebracht werden. Wird der Überarbeitungszeitraum überschritten, muss die grundierte Fläche entweder im frischen Zustand mit feuergetrocknetem Quarzsand abgestreut (rutschsichere Versiegelungen) oder nach Aushärtung durch Schleifen etc. für einen weiteren Auftrag vorbereitet werden.</p>
Aushärtung (volle mechanische Belastbarkeit bei 50% rel. LF)	<ul style="list-style-type: none"> • 3 Tage bei +30°C • 7 Tage bei +20°C • 14 Tage bei +10°C
Verdünnung	Bei Bedarf mit EP-Verdünner
Werkzeugreinigung	Sofort nach Gebrauch mit EP-Verdünner
Shore-Härte	D 78 - 84
Verbrauch (pro Anstrich)	250 – 400 g/m ² für glatte Untergründe 700 – 900 g/m ² zweischichtiger Aufbau gegen rückwärtige Durchfeuchtung 1:10 – 1:25 als Mörtel in Abhängigkeit von Sieblinie, Anwendung und Offenporigkeit des fertigen Belages.

	Richtwerte, für die keine Verbindlichkeit übernommen werden kann, da jede Oberfläche andere Eigenschaften aufweist, die den Verbrauch beeinflussen. Er ist entsprechend DIN 53220 am Objekt zu ermitteln.
Abtönung	Darf nicht mit Abtönfarbe vorgenommen werden. Trockenpigmente können eingesetzt werden.
Packungsgrößen	6kg, 30kg
Lagerung	<ul style="list-style-type: none"> • Trocken, kühl, jedoch frostfrei • Im original verschlossenen Gebinde, 12 Monate lagerstabil • Die max. Lagertemperatur von 25°C sollte nicht überschritten werden • Bei tieferen Temperaturen den Werkstoff vor der Verarbeitung bei ca. 20°C min. 24h zwischenlagern (akklimatisieren)
Gefahrenkennzeichnung	Siehe gültiges Sicherheitsdatenblatt

Untergrundvorbereitung und Anstrichaufbau:

Der Beton muss bautechnischen Normen entsprechen und für die Beschichtung eine tragfähige Unterlage aufweisen. Die Betonfeuchte in der Unterlage muss vor Beginn der Beschichtung < 4% betragen. Im Erdreich befindliche Betonbauwerke (Behälter usw.) sollen gegen Erdfeuchtigkeit einwandfrei isoliert sein, damit von außen keine Nässe eindringt, die zur Blasenbildung führen kann. Bodenbeschichtungen bei nicht unterkellerten Räumen sollen nur dann ausgeführt werden, wenn eine Wasserdampfdiffusionssperre eingebaut ist. Alte Farbanstriche unbekannter Zusammensetzung in jedem Fall vorher restlos entfernen. Die Unterlage muss trocken, sauber, griffig und frei von Dichtungs- und Trennmitteln sein. Verschmutzungen, Zementschlämme und nicht tragfähige Schichten durch geeignete Strahlverfahren entfernen. Die Haftzugfestigkeit des Untergrundes darf im Mittel 1,5N/mm² nicht unterschreiten. Die Rauhtiefe sollte 0,5 -0,7mm betragen. Je nach Vorbereitungsart entstehen unterschiedlich raue Oberflächen, was den Materialverbrauch beeinflusst. Eisen- und Stahlflächen sind gemäß DIN 55928 bis zu einem Normreinheitsgrad Sa 2,5 durch Entrostung vorzubereiten.

Verarbeitung:

Die Stammkomponente und der Härter sind mittels langsam laufenden Rührgerät (unter 400UpM) gründlich zu vermischen. Anschließend den Inhalt in ein größeres, sauberes Gebinde geben (umtopfen). Anhaftende Reste im Mischgefäß mit Spachtel abstreifen und der Gesamtmenge unter nochmaligem Durchrühren zusetzen. Füllstoffe erst zusetzen, wenn beide Komponenten miteinander gut vermischt sind. Das Produkt wird auf die vorbereitete Fläche gegossen, mit einem Gummischieber aufgetragen und mit kurz- oder mittelfloorigen Walzen gleichmäßig im Kreuzgang verteilt. Bei größeren Flächen ist darauf zu achten, dass rechtzeitig abgearbeitet werden muss, um Ansatzspuren zu minimieren. Beim Einsatz gegen rückwärtige Durchfeuchtung wird RELI-FLOOR-POX BASISCHARZ RD in zwei Lagen aufgebracht. Die erste Lage darf nicht abgestreut werden, da andernfalls die absperrende Wirkung verloren geht. Innerhalb der Überarbeitungszeit kann die nachfolgende Schicht direkt aufgebracht werden. Wird der Überarbeitungszeitraum überschritten, muss die frisch verlegte Fläche entweder mit feuergetrocknetem Quarzsand abgestreut, oder nach Aushärtung durch Schleifen etc. für einen weiteren Auftrag vorbereitet werden.

Besondere Eigenschaften und Beständigkeiten:

RELI-FLOOR-POX BASISCHARZ RD besitzt eine starke Kapillaraktivität. Es dringt auch bei niedrigen Temperaturen sehr gut in feine und feinste Poren und Kapillaren des Untergrundes ein. Das Produkt ist konzipiert für den Einsatz auf Untergründen mit einer erhöhten Restfeuchte (zementär bis 6% mit Messung nach CM bzw. 1 Ma.-% bei Anhydridestrichen). Bei Bewitterung tritt nach relativ kurzer Zeit Kreidung und Farbtonveränderung ein, welche jedoch keinen nachteiligen Einfluss auf die Haltbarkeit der Beschichtung hat.

Schutzmaßnahmen:

Bei der Verarbeitung sind die Hinweise und die Sicherheitsratschläge auf dem Gebinde zu beachten sowie die jeweiligen Unfallverhütungsvorschriften der zuständigen Berufsgenossenschaften. Übliche Schutzmaßnahmen sind einzuhalten.

Entsorgung:

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Eingetrocknete Materialreste als ausgehärtete Farben/Lacke und flüssige Reste als schadstoffhaltige Abfälle von Farben/Lacken auf Lösemittelbasis bei einer Sammelstelle für Altfarben/-lacke gemäß EAK-Nr. 080111 entsorgen.

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Eine Garantie bestimmter Eigenschaften oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Alle hierin vorliegenden Beschreibungen, Zeichnungen, Fotografien, Daten, Verhältnisse, Gewichte u.ä. dienen lediglich der allgemeinen Information; sie können sich ohne Vorankündigung ändern und stellen nicht die vertraglich vereinbarte Beschaffenheit der Produkte (Produktspezifikation) dar. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten. Mit dem Erscheinen dieser Ausgabe sind alle vorangegangenen Technischen Merkblätter ungültig.